

Lassen demnach ihnen sämtlichen/ meine allerseits hoch- und vielgeehrte Herren/ wie auch hoch- und viel-tugendreiches Frauenzimmer / durch mich schuldigen danck sagen/das sie ein solch ruhmwürdiges Liebes-stück/ nicht allein Gott dem Herrn/und sich selbst / sondern auch der nunmehr in Gott ruhenden Marren/ und ihnen/ denen zurückgelassenen hochbetrüben/in so ansehnlicher versammlung hoch- un wolgeneigt erweisen wollen; dieselben gewiß versicherend / das sie solcher ehren- und liebes-bezeigung nicht vergessen / sondern allezeit mit danckbarem gemüth erkennen / und nach allem vermögen/ iedoch so Gott wolte / bey frölicher gelegenheit / hinwiederum zu vergelten/ nichts unterlassen werden. Und wünschden darneben von grund des hertzens ihnen allen himlischen segnen/ und abwendung alles übels; das wie sie hierinne Gott geliebet und geehret / sie auch Gott allezeit wieder lieben und ehren wolle; wie sie sonder zweiffel in herzhlicher Mit-trauer ihr hertz gebessert / sie auch in heiliger betrachtung ihrer sterblichkeit und Christlicher bereitung / stets mögen verharren; Und wie sie den verblichenen Körper/ nebenst denen leidtragenden/zu seiner ruhe begleitet/sie auch alle dermaleins/ und ein iedweder zu seiner zeit / von den feurigen rossen und wagen der heiligen Engel / mögen in das himlische Paradeiß / zu ihrer ewigen ruhe / mit ehren und freuden/beigleitet und eingeholet werden.

LXXX.

Die erlösete Löserin und muthige Miltigin.

Im Namen Jesu!



Sich Fürst des Lebens / Christus Jesus/ welcher im nechst-künftige Evangelio (Luc. 7.v.14. Dn. xvi. Trinit.) den sark anrührete/also/das die träger stunden/derselbe wolle auch ieso mit seiner krafft- und wunderhand das hertz aller leidtragenden / zuförderst aber des Christ-herzlich trauenden Herrn Wittwers dermaßen rühren/das auch alle unruhige kummer-gedanken mögen stille stehen / und er das Trost-wort Christi könne fassen: **Weine nicht!** item, das macht- und lebens-

Es ij

In obitum
Fœm. nobil. Annæ
Margarithæ, geb. Löserin aus
dem Hause
Kittlich.
Viri Nobilif. Dn. Dn.
Hauboldi
à Miltig
auf Scharf-
fenberg/&c.
&c.conjug.
desid. d.20.
wort: Sept. 1667.